

Motto am Tag der Naturheilkunde 2024: Herzessache Naturheilkunde



Naturheilkunde – schützt und heilt
Das Aktionstagsthema 2024 wurde aus mehreren Gründen gewählt:

Zum einen sind Herzkreislauf-Krankheiten noch immer die Todesursache Nummer eins, trotz modernster Therapie. Also kommt der Prävention weiterhin eine immense Bedeutung zu. Das ist die Domäne der Naturheilkunde. Zum anderen liegt uns genau diese Naturheilkunde am Herzen. Seit einigen Jahren wird der Druck auf alternative Heilweisen immer stärker. Die Zulassung naturheilkundlicher Medikamente wird erschwert, Zusatzbezeichnungen für Ärzte fallen weg und das therapeutische Spektrum von Heilpraktikern wird stark eingeschränkt. Altbewährte und preiswerte Mittel sind oft nicht mehr zu bekommen. Stattdessen kommen immer teurere Medikamente auf den Markt, oft mit etlichen Nebenwirkungen.

Doch wir können diese Krise und den Druck auch umlenken in positive Energie. Immer mehr Menschen erkennen den Wert einer naturnahen, nebenwir-

kungsarmen Medizin. Der DNB mit seiner über 130jährigen Geschichte und die angeschlossenen Naturheilvereine mit ihrem gesammelten Schwarmwissen in traditioneller Europäischer Heilkunde sind geradezu prädestiniert, Menschen zu einer gesünderen Lebensweise anzuleiten.

Wenn nicht wir, wer dann?

Medizin ist mehr als reine Wissenschaft. Sie ist Heilkunst und eine Erfahrungsheilkunde. Wir haben diese Erfahrungen und sollten diese weitergeben. Führung durch Vorbild. Davon profitieren die Menschen und schlussendlich auch wir als Naturheilvereine.

Lasst es uns anpacken und die Herzessache Naturheilkunde unter die Menschen bringen.

Nie war die Arbeit des Deutschen Naturheilbundes und seiner angeschlossenen Naturheilvereine so wertvoll wie heute.

Dr. med. Martin Freiherr von Rosen
Auszug aus unserem Aktionstag flyer 2024

Was mich bewegt



Unser diesjähriges Motto für den Aktionstag „Herzessache Naturheilkunde“ berührt und betrifft uns alle. Es gefällt mir sehr gut, weil es die Menschen wirklich mit dem Herzen anspricht.

Immer wieder betonen wir, wie wichtig es ist, dass jeder von uns seine Gesundheit und sein Herz in die eigenen Hände nimmt. Unsere Vorträge und Veranstaltungen sollen neue Impulse und Anregungen dazu geben. Dabei immer das gute Gefühl, mit der Weitergabe des Wissens um natürliche Heilmethoden sich selbst und anderen etwas Gutes zu tun. Das sind eigentlich die Beweggründe für unser Engagement im Naturheilverein. So kann den Menschen die Eigenverantwortung für ihre Gesundheit wieder bewusst werden.

In diesem Sinne laufen die Vorbereitungen für den Aktionstag bzw. Naturheilkundetag im Herbst auf Hochtouren. Wie kann das Programm interessant und vielseitig gestaltet werden, um möglichst viele Besucher anzusprechen? Welche Aussteller passen in die Veranstaltung? Was können wir zur Bewirtung anbieten? Haben wir genügend Helfer für diesen Tag? Wie und wo gibt es Möglichkeiten zur Bewerbung? Sehr viel Arbeit, Vorbereitung und Organisation stecken dahinter. Wir werden aber nicht müde und freuen uns auf diesen Tag, der hoffentlich wieder viele Interessierte anlockt. Denn, um es mit den Worten unseres Präsidenten Dr. med. Martin Freiherr von Rosen zu sagen: Nie war die Arbeit des Deutschen Naturheilbundes und seiner angeschlossenen Naturheilvereine so wertvoll wie heute.

Mit herzlichen Grüßen
Elke Wörfel, 1. Vorsitzende NHV Esslingen,
Mitgliederbeauftragte im DNB-Präsidium

ERSTE ERGEBNISSE PROJEKTGRUPPENARBEIT

DNB-Jahrestagung 2024



Aktives Mitarbeiten in den Projektgruppen während der jährlichen Jahrestagung in Pforzheim-Hohenwart

Bei unserer Bundesversammlung im März in Pforzheim-Hohenwart waren die Überlegungen für die Zukunft der Vereine eines der zentralen Themen. Es müssen neue Wege gefunden und gegangen werden, um Aktive zur Unterstützung der Vereine zu gewinnen.

In Projektgruppen wurden Ideen, Möglichkeiten und Chancen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Vereinsarbeit erarbeitet. So hat sich die erste Gruppe mit der Frage beschäftigt:

Wie gewinnen wir Ehrenamtliche zur Stärkung der Vereinsarbeit?

Hier wurden tolle Vorschläge eingebracht und erörtert. Zum Beispiel, dass Vortragsthemen oder Workshops

angeboten werden, welche für junge Menschen interessant sind und zum Mitmachen anregen. Wie z.B. „Alternativen zu gefährlichen Anabolika für Muskelwachstum“ oder auch „Kosmetische Produkte selber machen“.

Wichtig ist auch, verstärkt auf die Menschen zuzugehen. Möglichkeiten hierzu bieten aktive Aktionen in Fußgängerzonen oder vor Bio-Läden, bzw. Supermärkten mit einer Kaffeebar, grünen Getränken, Smoothies oder ähnlichem. Es ist wichtig das persönliche Gespräch zu suchen, z.B. mit Aktionsangeboten (wie alkoholfreie Fitness-Booster-Cocktails mixen), Kontakt zu Schulen, Sportvereinen, Selbsthilfegruppen etc. aufzunehmen.

Das Anschreiben regionaler Therapeuten oder die Möglichkeit, für angehende Heilpraktiker, sich zu präsentieren und vieles mehr, bietet sich ebenso an.

Mit der Frage: **Wie gestalten wir neue Strukturen im Verband und in den Vereinen?** hat sich die 2. Gruppe beschäftigt. Hier wurde angeregt, dass die Kommunikation zwischen den Vereinen und dem DNB verbessert werden sollte. Zum Beispiel könnte in den Vereinen eine/n Beauftragten für die Kommunikation mit dem DNB benannt werden.

Es wurde auch angesprochen, dass zum besseren Austausch auf jeden Fall 2-tägige Jahrestagungen stattfinden sollten. Der Tagungsort könne auch weiter im Norden liegen, um die dortigen Vereine mehr einzubinden.

Dann war die 3. Gruppe tätig mit dem Thema: **Welche Strategie entwickeln wir für den Bereich Social Media?**

Hier ist eine engere Zusammenarbeit zwischen DNB und den Vereinen wichtig. Vorlagen für Instagram/Facebook stellt der DNB regelmäßig zur Verfügung und können angefragt werden. Ein zentraler digitaler Auftritt wäre eine werbewirksame Plattform für alle.

Eine weitere Gruppe beschäftigte sich mit der Frage: „**Wie gestalten wir die Ausbildung Naturheilkundeberater DNB in Zukunft?**“ Hier kamen Überlegungen hinsichtlich einer Ausbildungskombination aus Präsenz u. Online auf.

Dann ging es in einer Gruppe um die Gestaltung der zukünftigen **Zusammenarbeit mit der UDH** und es gab einen ersten Austausch mit den Vorsitzenden der Union deutscher Heilpraktiker von den Landesverbänden Baden-Württemberg und Hessen, Andreas Maier.

Die genauen Ergebnisse und die detaillierte Ausarbeitung dieses lebendigen Austausches werden den Vereinen zur Verfügung gestellt.

Die Projektarbeit wurde von Dietmar Ferger im Rahmen des systemischen Konsensierens geleitet.

Wer mehr darüber erfahren möchte oder die Links zu den jeweiligen Abstimmungen erhalten möchte, wendet sich bitte direkt an Dietmar Ferger unter: info@dietmarferger.de.

Elke Wörfel, 1. Vorsitzende NHV Esslingen, Mitgliederbeauftragte im DNB-Präsidium



Zitat: Johann Wolfgang von Goethe

WIR GRATULIEREN UNSEREM LANGJÄHRIGEN PARTNER UND SPONSOR



GEFRO ist ein inhabergeführtes Unternehmen in dritter Generation. 1924 starteten Firmengründer Josef und Ignaz Frommlet die Produktion von Suppen, Soßen und Würzen und legten den Grundstein für die heute bundesweit agierende Suppenmanufaktur. Heute führt das Unternehmen Thilo Frommlet. Schon von Beginn seiner Tätigkeit im väterlichen Unternehmen 1998 an liegt dem rührigen Unternehmer die Unterstützung der Naturheilkunde - und damit des Naturheilbundes - am Herzen, der Kontakt kam über die Memminger Naturheiltag und die damalige Vorsitzende des NHV Memmingen zustande. Überhaupt ist soziales Engagement ein großes Thema im Unternehmen. Im Jubiläumsjahr gehen 20.000€ Jubiläumsspende an soziale Einrichtungen. Heute beschäftigt GEFRO 250 Mitarbeiter und versichert, den Standort auch weiterhin in Memmingen zu belassen, im Herzen Allgäus. Hier konzentriert

sich das umfassende Know-how zur Entwicklung und Herstellung von Suppen, Soßen und Würzen, zu denen auch eine Bio-Linie und vegetarische, vegane, gluten- und lactosefreie Produkte gehören.

Und mindestens genauso wichtig sind GEFRO die oft langjährigen Kundenbeziehungen: sie stehen von Anfang an im Mittelpunkt. Service wird also groß geschrieben. Denn, auch wenn immer mehr Unternehmen sich auf Online-Kontaktfelder zurückziehen, bei GEFRO darf man seine Küchenhelfer auch telefonisch bestellen, kann online kaufen, im Blog nach aktuellen Themen suchen, sich rund um das Thema Ernährung professionell beraten lassen, kostenlos über 800 Rezepte abrufen, Kochtipps auf Social Media lesen oder auch immer mehr im Lebensmitteleinzelhandel auf die bewährten GEFRO-Bestseller zurückgreifen.

Sabine Neff, DNB Bundesgeschäftsführerin

BUCHTIPP

**Naturheilkunde für jeden –
Ein Wegweiser für eine bessere
Gesundheit**

Dr. med. Jürgen Freiherr von Rosen
126 Seiten, 14,95 Euro,
in unserem Shop
www.naturheilbund.de bestellbar



Black Forest

Das **stille Mineralwasser**
aus dem
Schwarzwald.



Black Forest ist niederminalisiert

- Von Öko-Test mehrfach mit „sehr gut“ ausgezeichnet
- Alle PET-Flaschen aus 100 % Recyclingmaterial
- PET-Flaschen frei von Weichmachern
- Zur kochsalzarmen Ernährung auch bei Bluthochdruck und Diabetes geeignet.
- Ideal für die Zubereitung von Babynahrung



Großes Interesse und Engagement beim NHV Lörrach Herzenssache Naturheilkunde – und die Weisheit der Bienen



Der Imker präsentiert die Arbeit des Bienenvolkes

Bei der Hauptversammlung in Lörrach zeigte die Vorsitzende Ingeborg Morath bei einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr erfreuliche Entwicklungen auf. Das Amt des Kassierers übernahm Falk Hahmann als Nachfolger von Monika Feig, die sich in den wohlverdienten Vereins-Ruhestand verabschiedete. Fortschritte gab es auch auf dem Grundstück des Vereinsheims. Neben Wildblumen- und Streuobstwiese ist nun auch der Bienenstand von Dr. Hans-Günter Zerwes mit insgesamt acht Bienenstöcken komplett!

Am Tag der Bienen gab es eine Überraschung: Dank eines neuen Schaukastens konnten die staunenden Besucher das quirlige Leben auf einer Bienenwabe sozusagen hautnah miterleben. Eine Biene zeigte sich sogar beim Durchnagen ihres Deckels und beim Schlüpfen! Besonders fasziniert waren die Besucher von der Königin, die dank einer kleinen Markierung deutlich von den anderen Bienen unterschieden werden konnte. Sie begann unversehens mit der Eiablage: rückwärts in eine freie Zelle geschlüpft, Ei abgelegt, dann in die nächste Zelle. Bei geeigneten Bedingungen schafft sie das bis zu 2000mal am Tag!!

Frühjahr und Sommer sind nun auch für den Imker die arbeitsreichste Zeit. Regelmäßige Kontrollen am und im Bienenstock, notwendige Pflege- und andere Arbeiten. Viel Know-how, körperliche Arbeit und Fingerspitzengefühl sind gefragt. Trotzdem merkte man Imker Zerwes die Begeisterung für seine Völker an, als er die vielen Arbeitsschritte sehr anschaulich erläuterte.

Doris Löfflad, NHV Lörrach



mit naturheilkundlichen Therapeuten

Es gibt viele Informationen über schulmedizinische, aber nur wenige über naturheilkundliche Behandlungsmöglichkeiten. Die Telefonsprechstunde des DNB richtet sich an Menschen, die eine unabhängige und persönliche Beratung zu medizinischen oder psychosomatischen Problemen wünschen.

Am Telefon sitzen erfahrene Heilpraktiker, Ärzte und Therapeuten aus unseren Vereinen bzw. dem wissenschaftlichen Beirat. Diese kostenfreie telefonische Beratung ersetzt jedoch nicht eine körperliche, medizinische Untersuchung.

Melden Sie sich bei der Bundesgeschäftsstelle des DNB zu den üblichen Bürozeiten unter Tel. **07237/4848-799** oder schreiben Sie eine Mail an dnb-sprechstunde@naturheilbund.de Unsere Therapeuten melden sich zeitnah.

Am Therapeuten-Telefon im Juli:



Horst Boss
Heilpraktiker,
Medizinjournalist,
Leiter des wissenschaftlichen Beirats DNB



„Natur & Kultur“ DRESDEN 2024 25. bis 29.09.2024

Naturheilkunde hat in - und um - Dresden eine lange Tradition.

Ein Highlight für alle Interessierten mit Freude an Natur(heilkunde), Kultur und gemeinsamen Reisen unter Gleichgesinnten!

Bedeutende Naturheilkundler wirkten in Dresden und heute sind die Bombastus Werke und das Ardenne Institut dort angesiedelt. Gleichzeitig lockt Dresden natürlich mit Kultur und einem Ausflug in die Sächsische Schweiz. Besonderes „Schmankerl“:

Als Reiseleiter konnte Medizinjournalist und Prießnitz-Medaillenträger Dr. Jürgen Helfricht gewonnen werden, der hier zuhause ist.

Ausführliche Info, Preise und Buchung:

DNB-Geschäftsstelle - Am Anger 70 - 75245 Neulingen
Tel. 07237-4848799 - info@naturheilbund.de - www.naturheilbund.de

„Zehn vor halb“ Kurzvortrag live

IM JULI
SOMMERPAUSE

Link unter
www.naturheilbund.de oder bei
info@naturheilbund.de anfragen

IMPRESSUM

DNB-impulse ist das Verbandsmagazin des Deutschen Naturheilbundes für Naturheilvereine und Mitglieder.

Herausgeber & Redaktionsanschrift:
Deutscher Naturheilbund eV, Schloss Bauschlott
Am Anger 70, 75245 Neulingen
Tel. 07237/4848-799 • Fax 07237/4848-798

E-Mail: info@naturheilbund.de
Internet: www.naturheilbund.de

Redaktion dieser Ausgabe: Sabine Neff (Verantw.)

Bilder: Privat vom DNB/Archiv, iStock

Druck: BONIFATIUS GmbH, Paderborn

Erscheinungsweise: Monatliche Ausgabe

Hinweise für den Leser:

Der Zeitschrifteninhalt wird nach bestem Wissen erstellt, Haftung und Gewähr müssen jedoch wegen der Komplexität der Materie ausgeschlossen werden.

Mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben in erster Linie die Auffassung der Autoren und nicht in jedem Fall die Auffassung des DNB wieder. Verantwortlich für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren.